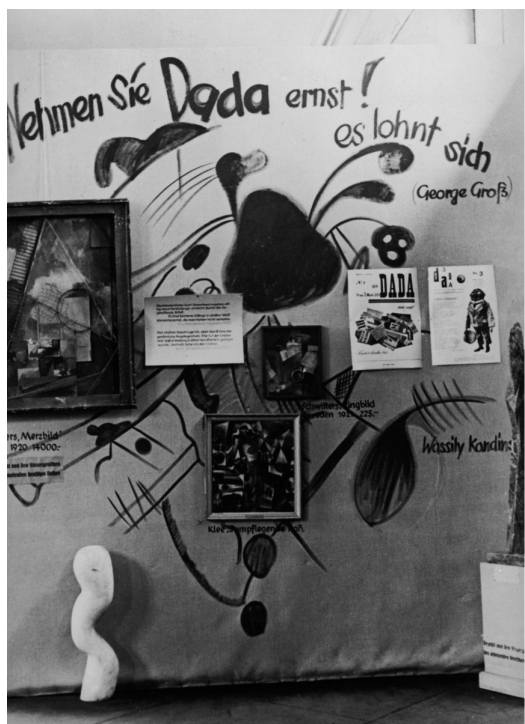


Entartete Kunst: „Nehmen Sie Dada ernst! – Es lohnt sich“ (1937)

Kurzbeschreibung

Dada – eine betont internationale Strömung politischer, kosmopolitischer und pazifistischer Künstler, die Chaos und Unsicherheit propagierten, jeglichen Patriotismus ablehnten und die sogenannten rationalen Grundlagen der bürgerlich-kapitalistischen Gesellschaft ablehnten – verkörperte fast alles, was die Nazis verachteten und diente ihnen daher als Musterbeispiel der „Entartung“. Unter den ausgestellten Dada-Werken, die unten zu sehen sind, ist ein Zitat von George Grosz (1893-1959) zu erkennen, das von einem Plakat der Ersten Internationalen Dada-Messe im Jahre 1920 stammt: "Nehmen Sie Dada ernst! Es lohnt sich." Darunter befinden sich zwei Arbeiten des deutschen Dada-Künstlers Kurt Schwitters sowie zwei Titelseiten des Magazins Dada. An der Wand sind außerdem Werke von Paul Klee und Wassily Kandinsky angebracht, von denen keiner Verbindungen zu Dada hatte.

Quelle



Quelle: Ausstellung „Entartete Kunst“ im Galeriegebäude am Münchener Hofgarten (Eröffnung am 19. Juli 1937). Fotograf/in unbekannt.

bpk-Bildagentur, Bildnummer 30013807. Für Rechteanfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur: kontakt@bpk-bildagentur.de oder Art Resource: requests@artres.com (für Nordamerika)

Empfohlene Zitation: Entartete Kunst: „Nehmen Sie Dada ernst! – Es lohnt sich“ (1937),
veröffentlicht in: German History in Documents and Images,
<<https://germanhistorydocs.org/de/deutschland-nationalsozialismus-1933-1945/ghdi:image-2073>>
[16.05.2024].